

**1329. Straßen.** Die Baudirektion berichtet:

1. Unterm 21. Februar 1901 erteilte der Regierungsrat dem Projekt für eine Verbreiterung der Straße I. Klasse Nr. 4 im Dorfe Seuzach, verbunden mit einer Eindolung des Dorfbaches, die Genehmigung. Letzterer Teil der Baute wurde gemäß Regierungsbeschluß Nr. 1595 vom 26. Oktober 1904 im Laufe des Jahres 1905 zur Ausführung gebracht. Zu erstellen bleiben noch die Straßenschalen und Einlaufschächte, sowie stellenweise die Chaussierung der Fahrbahn, welche Arbeiten für das laufende Jahr in Aussicht genommen sind.

2. Auf erfolgte Konkurrenzausschreibung sind von nachstehenden Bewerbern Übernahmeofferten eingegangen:

1. Eduard Pfister, Zementgeschäft, Andelfingen	Fr. 3428. 40
2. Gebrüder Bona „ Pfungen	„ 3469. 60
3. Pietro Bossi „ Töb	„ 4269. —
4. Kasimir Zirn, Seuzach u. F. Furrer, Hettlingen	„ 4310. —

3. Die beiden letzten Eingaben fallen als zu hoch außer Betracht; diejenigen von E. Pfister und Gebrüder Bona sind, was Sachkenntnis und Zuverlässigkeit betrifft, als ziemlich gleichwertig zu bezeichnen. Nun darf aber in Berücksichtigung gezogen werden, daß der schwierigere Teil der Baute, die Bacheindolung, im vergangenen Jahr durch Gebrüder Bona zur vollen Zufriedenheit ausgeführt wurde und daß der finanzielle Erfolg der Arbeit bei der lange andauernden schlechten Witterung jedenfalls ein sehr bescheidener war. Unter diesen Umständen wird es sich rechtfertigen, die Vollendung der Baute trotz der etwas höheren Eingabesumme Gebrüder Bona zu übertragen.

Nach Einsicht eines Antrages der Baudirektion  
beschließt der Regierungsrat:

I. Die Ausführung der Schalen- und Dolenbauten im Dorfe Seuzach wird an Gebrüder Bona in Pfungen übertragen.

II. Mitteilung an die Baudirektion zum Vollzug.